

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Gartenstadt-Stadtweide

Sitzungstermin: Donnerstag, 06.01.2011
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:00 Uhr
Ort, Raum: Bibliothek Christophorusgymnasium, Groß Schwaßer Weg 11, 18057 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Yvonne Friederich FDP

reguläre Mitglieder

Dietrich Külper	CDU	
Peter Drecoll	SPD	
Dr. Silvia Schmidt	DIE LINKE.	
Armin Zimmermann	DIE LINKE.	entschuldigt
Stephanie Dankert	CDU	
Dr. Juliane Terpe	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Dr. Galina Koch	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	18.00 Uhr- 19.00 Uhr
Rainer Bauer	FÜR Rostock	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.12.2010
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014Vorlage: 2010/BV/1682

- 4.2 Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018
Vorlage: 2010/BV/1764
- 5 Überarbeitung und Aktualisierung des Spielplatzkonzeptes für den Bereich Gartenstadt/Stadtweide
- 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 7 Informationen des Ortsamtes und der Ortsbeiratsvorsitzenden
- 8 Verschiedenes

(nichtöffentlich)

- 9 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

-Frau Friederich eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlußfähigkeit des OBR fest.
Die Einladung erfolgte fristgemäß.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

-keine Änderung der Tagesordnung

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.12.2010

-verschoben auf OBR-Sitzung am 03.02.2011

TOP 4 Beschlussvorlagen

**TOP 4.1 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
Vorlage: 2010/BV/1682**

-Informationen Frau Friederich:

-führt aus, dass die Invest.maßnahmen "Tannenweg" für die Jahre 2011ff komplett herausgenommen wurden.
-Auf Nachfragen zum weiteren Verfahren keine Antworten erhalten;
-enthalten Gartenstadt/Stadtweide: -Friedhof

-Astron.Station

-Abstimmung der HH-Satzung kann nur in der zum heutigen Tag vorliegenden Form abgestimmt werden.

Beschluss

1. Die Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen wird beschlossen. Die Haushaltssatzung hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage 1).
2. Das vorliegende Investitionsprogramm für die Jahre 2010 bis 2014 wird als Richtlinie für die Investitionsplanung zur Kenntnis genommen. Die Richtlinie hat folgenden Wortlauf (siehe Anlage 2).
3. Die Finanzplanung für die Jahre 2010 bis 2014 wird zur Kenntnis genommen. Die Finanzplanung hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage 2).

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür	2
Dagegen	1
Enthaltungen	3

TOP 4.2 Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018
Vorlage: 2010/BV/1764

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt das Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018

Der Ortsbeirat nimmt das HH-Sicherungskonzept 2011-2018 zur Kenntnis.

TOP 5 Überarbeitung und Aktualisierung des Spielplatzkonzeptes für den Bereich Gartenstadt/Stadtweide

-Frau Friederich

- führt aus, dass wieder mehr Kinder in der HRO geboren werden.
- Die Prognosen des (alten) Spielplatzkonzeptes von 2004 sind überholt, Handlungsbedarf ist gegeben.
- Die Zuwächse/Rückgänge in den entsprechenden Jahrgängen sind der Altersübersicht (Expertise d. A.f.Stadtgrün) zu entnehmen.

-Frau Dr. Schmidt

- beschreibt die Situation am Spielplatz (Geräte) Nähe Postturm:
 - >Zustand des KSP,Bewertung "gut" in der Liste des A.f.Stadtgrün wird nicht mitgetragen.
 - >fehlende Integration zum Wohngebiet; Abschaffung durch einen Zaun, schwer erreichbar, sehr klein.

-Herr Möhner

-fehlender Spielplatz im "Wohngebiet Tannenweg" ist ein Planungsfehler.

-Herr Drecoll

-ergänzt, dass baulich kein Spielplatz vorgesehen war.

-regt an, Prüfaufträge zu vergeben (z.B. Nähe kleiner Rodelberg)

-Herr Külper

-betont, daß dass Gebiet (gemäß B-Plan) noch immer "Wohn-und Sport-park trotz Veränderungen heißt.

-Frau Friederich

-gibt dem diskutierten Gerätespielplatz max. ein "genügend"

-Bedarf in Stadtweide durchaus vorhanden

-Prüfung gemeinsamer Anlage z.B. mit Asylbewerberheim Satower Straße

-Herr Drecoll

-kritisiert den Bikerparcour (14-19 jährige),

-Bewertung "2" ist inakzeptabel,

-Anlage erfüllt max. eine Alibi-Funktion

-Herr Leopold

-befürwortet Prüfung eines gemeinsamen Spielplatzes Wohngebiet/Asyl-bewerberheim.

-Frau Friederich

-Die Zeit drängt, das A.f.Stadtgrün erwartet einen Rücklauf bis zum 21.1.11

TOP 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

-Frau Dr. Schmidt

-kritisiert die schlechte Beräumung des Gehweges Neuer Friedhof bis Stadtweide.

-Herr Drecoll

-beschreibt ebenfalls die schlechte Beräumung an der Fußgängerampel Renn-bahnallee

-Herr Külper

-ergänzt die beeinträchtigten Zustände (starke Eisschicht,Glätte etc.) in der Zuwegung RSAG-Haltestelle Zoo-Gartenstadt

-Frau Dr. Schmidt

-bemängelt, dass die Abpollerung/Stadtwald, hinter dem Seniorenheim Stadt-weide, noch nicht wieder erneuert wurde, Passage wird durch PKW genutzt. (Herr Leopold unterrichtete bereits in 2010 das Stadtforstamt über diesen Sachverhalt).

-Frau Stolzenberg (Bürgerin)

-Neuanpflanzungen (Bäume) waren im Damerower Weg zugesagt (vor ca 3-4 Jahren); es hat bis heute keine Anpflanzungen gegeben. (Ortsamt stellt Anfrage beim Stadtforstamt)

-als Ausgleichspflanzung für Fällungen im Bereich des Zoologischen Gartens sollen in Alt-Bartenshagen Neuanpflanzungen (Wald-Erweiterung) umgesetzt werden.

-Herr Leopold

-Herr Nagel hat stets ausgeführt, dass im Zoologischen Garten notwendige Fällungen max. 0,5 ha betragen werden (betr. Neubau Darwineum)

-Herr Külper

-es existiert eine Grundrißdarstellung aus 1978, wonach das westl. Waldgebiet (Erweiterungsgelände) vollständig mit (prognostischen) Käfiganlagen überbaut ist.

-Frau Friederich

-ergänzt, dass zum Thema Darwineum im Ortsbeirat Gartenstadt/Stadtweide insgesamt 4 Veranstaltungen mit entsprechender öffentlicher Ankündigung stattgefunden haben (jeweils 2 in 2009 bzw. 2010)

-in der OBR-Sitzung am 05.10.2010 (Bauantrag Darwineum) wurden u.a. auch die Ausgleichsmaßnahmen komplett vorgestellt

-Herr Külper

-erklärt, dass Baumfällungen fast immer problematisch seien.
-bestimmend ist allerdings auch die Wertigkeit der Bäume (wertvolle und nicht wertvolle Bäume); danach gestalten sich auch die Ausgleichsmaßnahmen
-stellt gleichzeitig einen Antrag zur Beendigung der Diskussion Darwineum und Ausgleichsmaßnahmen

-Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 7 Informationen des Ortsamtes und der Ortsbeiratsvorsitzenden

-Frau Friederich

-informiert über Antwortschreiben vom 21.12.2010 von Herrn Senator Matthäus.

1. die Fußgängersicherheit im OBR-Bereich Gartenstadt/Stadtweide betreffend
2. Vor-Ort-Termin im Asternweg am 26.08.2010 und daraus abgeleitete Maßnahmen.

Die nächste OBR-Sitzung findet am 03.02.2011, 18.00 Uhr im Seniorenheim Stadtweide statt.

TOP 8 Verschiedenes

-keine Informationen

(nichtöffentlich)